

Pflegenotstand und seine Auswirkungen

Der Pflegenotstand spitzt sich dramatisch zu, Auswirkungen sind auch in Hattingen spürbar. Das Kamingespräch beschäftigt sich am heutigen Donnerstag im Café am Stadtmuseum Blankenstein, Marktplatz 1-3, mit diesem Thema.

Die letzten Zivis arbeiten, „Hilfe aus dem Osten“, Kopfprämien, Schwarzarbeit oder Pusch in einer rechtlichen Grauzone sind keine angemessenen Antworten auf die Frage nach dem Pflegenotstand. Wer wird uns also in Zukunft pflegen? Und wie? Was muss getan werden, damit im Pflegebereich nicht der Nachwuchs fehlt? Diese und Fragen des Publikums wird Pfarrer Udo Polenske diskutieren: mit Kirsten Quellmann, Altenheim-Leiterin St. Josef, Altenpflegerin Hannelore Bootz, Markus Fritz vom Pflegedienstmanagement des EvK und Regina Böhm, Geschäftsstellenleiterin der Hattinger Arbeitsagentur.